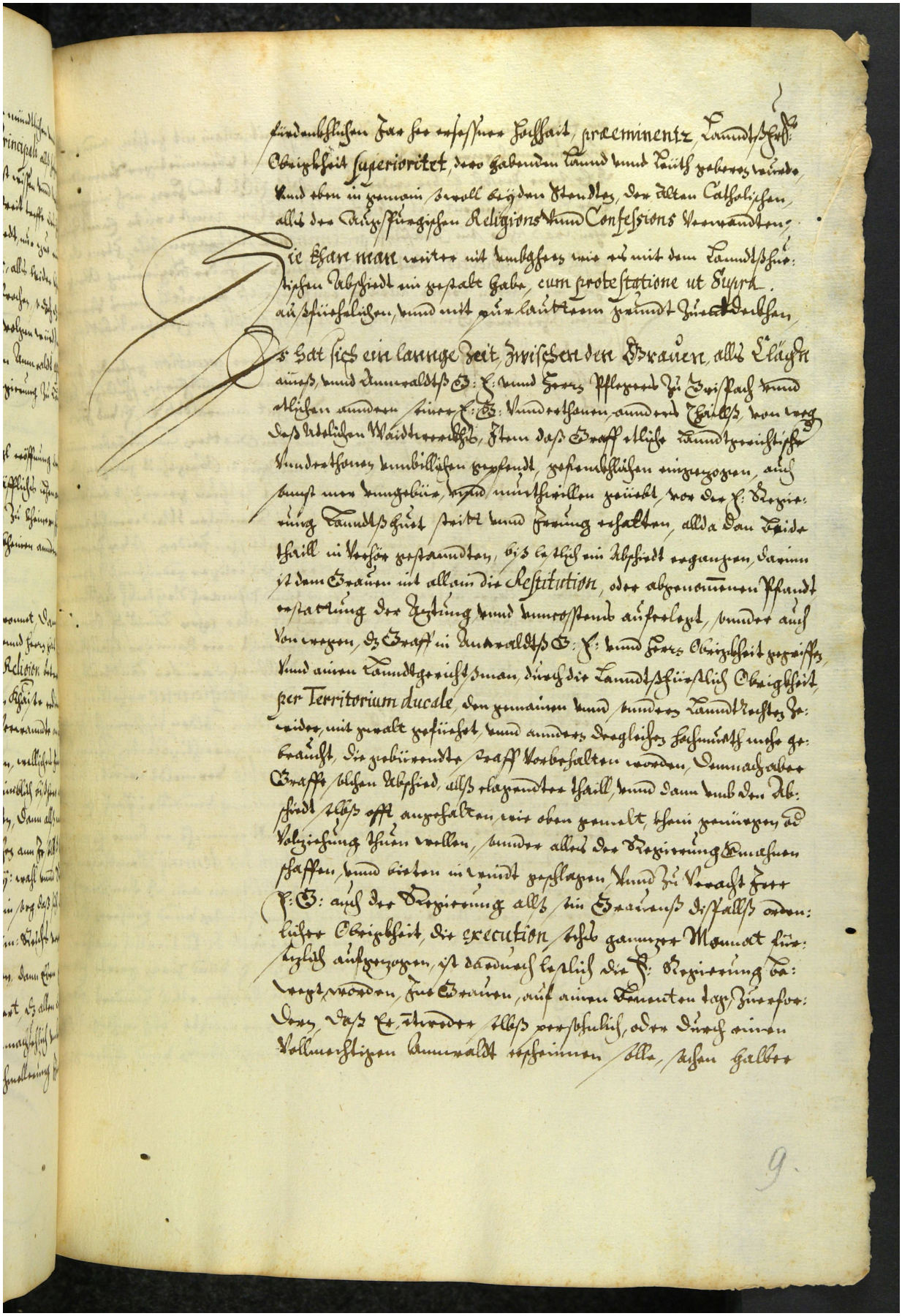
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8271
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



kirchenpflichten, das sie erbessere Freyheit, preeminentz, Landtsfürst: Obrigkeit, superioritet, der habenden Land und Leüth geberen könnte, und eben in gemain, beyell beyden Standten, der alten Catholischen, alls der Augspurgischen Religions und Confessions Verwandten.

Sie thatt man weiter mit Embsigkeit wie es mit dem Landtsfürstlichen Abschied ein gestalt habe, cum protestatione ut supra, außschreiben, und mit gnädigem Landt Fürstlichen

Es hat sich ein lange Zeit zwischen den Grafen, alls Klägern auffs, und Amerallts G: F: und Herrn Pflegern zu Weisslach und etlichen andern, einer F: G: Vnderthanen, auf ein Theils, von wegen des adelichen Waidtwerchs, Item das Graffenlichen Landtgerichtlichen Vnderthanen, unbillichen gepfendt, gefangnuslichen eingezogen, auch auch nur Vngebür, und unthaillen gezüchtigt, vor der F: Regierung Landtsfürst, Rath und Hofmeister erhalten, allda dan beide Theill in Verhör gestandten, bis es ehlich ein Abschied ergangen, darinn ist dem Grafen nit allein die Restitution, oder abgenommenen Pfandt erstattung der Pfänding und Unrechtstand auferlegt, sunder auch von wegen des Graff in Amerallts G: F: und Herrn Obrigkeit gegen Ihnen einen Landtgericht, dann durch die Landtsfürstlich Obrigkeit per Territorium ducale, den gemainen und sunder Landtsfrieden, mit gewalt gestürzt und andere dergleichen Schmach mehr gebraucht, die gebürende Straff Vorbehalten worden, Demnach aber Graff ohne Abschied, alls klagender Theill, und dann umb den Abschied etlich offt angehalten, wie oben gemelt, ihm genügen, ad Volziehung ihnen wollen, sunder alles der Regierung Ungehorsam geschaffen, und bieten in Landt geschlagen, und zu Verachtung der F: G: auch der Regierung alles, in Grafens Disfalls ordenlicher Obrigkeit die execution, etlich ganzer Monat hinderlich aufgezogen, ist dadurch endlich die F: Regierung bewegt worden, das Grafen, auf einen bestimbten tag, zuerfordern, das er entweder etlich verschuldt, oder durch einen Vollmechtigen Amerallt erscheinen, alle, ohne halber

9.